

AGVS Sektion Zentralschweiz

Ebenastrasse 14

6048 Horw

Telefon-Nr. +41413490020 • Fax-Nr. +41413401603

E-Mail info@agvs-zs.ch

Kundendaten

Name

Straße

Postleitzahl Ort

Land

LU PEUGEOT 207

Kennzeichen Kilometerstand

VIN



Reparaturanleitung

Peugeot 207

Baujahr 2006-2015 • 1560 ccm • 80 kW

Motor > Motorsteuerung > Zahnriemen Aus-/Einbau > Standard

<https://hgs-data.com/index.php/manual/index/vehicleId/24553>

Inhaltsverzeichnis

1 Zahnriemen Aus-/Einbau

2

1 Zahnriemen Aus-/Einbau



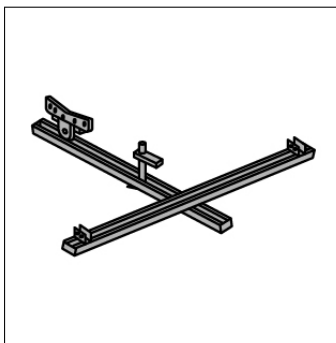
WARNUNG

Elektrischer Kühlerlüfter kann auch bei abgestelltem Motor selbstständig anspringen!
 Rotierende Bauteile können zu Schnittwunden oder Quetschungen führen!
 Steckverbindung am elektrischen Kühlerlüfter trennen.

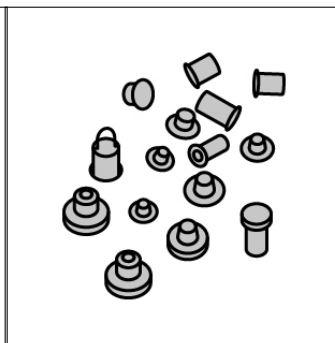
HINWEIS

Motor nur am Kurbelwellenrad in Drehrichtung drehen.
 Kurbelwellen- und Nockenwellenrad dürfen bei abgenommenem Zahnriemen nicht durchgedreht werden.
 Der Zahnriemen darf nicht mit Öl oder Kühlmittel in Berührung kommen!
 Einstellarbeiten am Zahnriemen nur bei kaltem Motor durchführen.
 Radiocode notieren.
 Es wird empfohlen, den/die Aggregateriemen nach dem Ausbau nicht wiederzuverwenden, sondern immer zu erneuern!

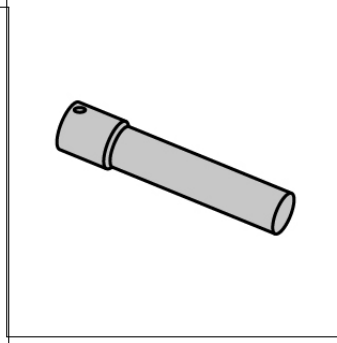
Benötigte Spezialwerkzeuge



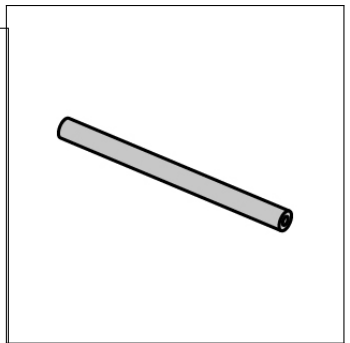
Motorstütze
OE (0012)



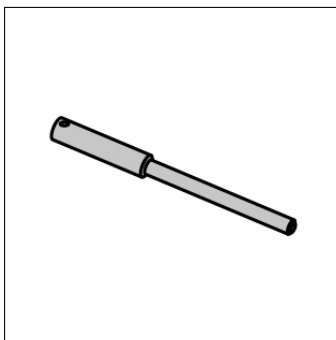
Verschlussstopfen
OE (0194-T)



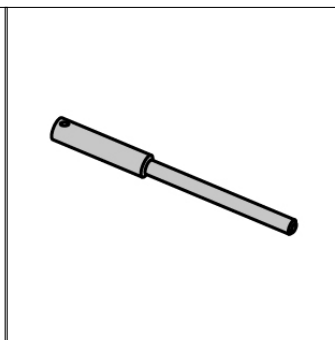
Blockierwerkzeug für
Schwungrad
OE (0194-C)



Blockierstift(e) -
Nockenwelle(n)
OE (0194-B)



Blockierstift(e) für
Nockenwelle(n)/Kurbelwelle
OE (0194-A)



Blockierstift(e) für
Nockenwelle(n)/Kurbelwelle
OE (0194-A)

Benötigte Zeiten/Drehmomente**Richtzeit**

Zahnriemen erneuern	Standard 3,00 h
---------------------	-----------------

Anzugsdrehmomente

Selbstsichernde Schrauben und Muttern sind grundsätzlich zu erneuern.

Schraube(n) - Motorlager (2)	(siehe Abbildung 2)		an Motorhalter 60 Nm; an Karosserie 60 Nm
Schraube(n) für Motorhalter (4)	(siehe Abbildung 2)		an Zylinderkopf 45 Nm
Schraube(n) für Schwingungsdämpfer (1)	(siehe Abbildung 4)	Neue Schraube(n) verwenden.	Stufe 01 35 Nm; Stufe 02 190°
Schraube(n) für Spannrolle (3)	(siehe Abbildung 6)		23 Nm
Zahnriemenabdeckung oben			9 - 11 Nm
Zahnriemenabdeckung unten			9 - 11 Nm
Radbefestigung			Stahlfelge(n) 100 Nm; Alufelge(n) 100 Nm

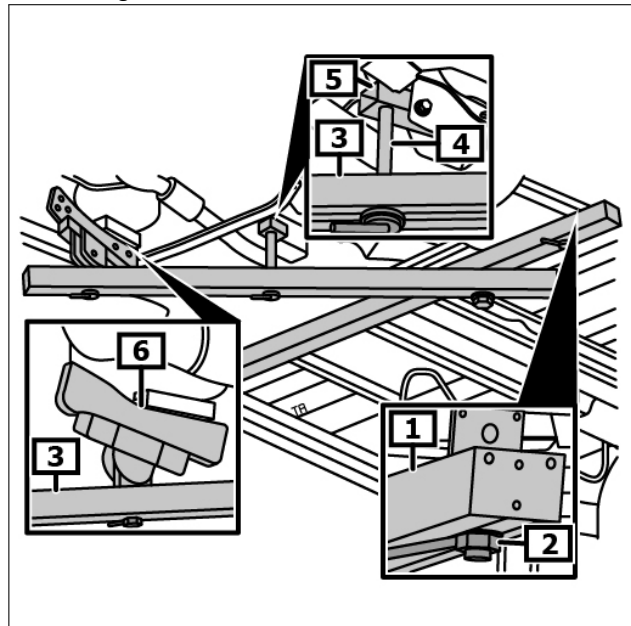
Ausbau

- Fahrzeug anheben.
- Minuspol der Batterie abklemmen.
- Motorabdeckung entfernen.
- Rad VR abbauen.
- Radhausverkleidung VR ausbauen.
- Untere Motorabdeckung(en) ausbauen.
- Aggregateriemen abnehmen.
- Motorstützen-Satz einbauen.

Benötigte Spezialwerkzeuge:

Motorstützen-Satz (1-6) OE (0012)
(siehe Abbildung 1)

Abbildung 1



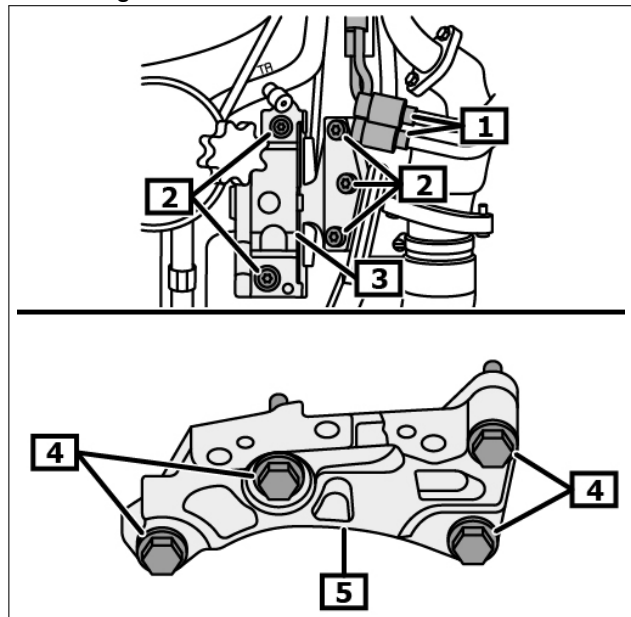
- | | |
|------------------|-----------------|
| 1 Querstrebe | 2 Halterung(en) |
| 3 Stützstrebe(n) | 4 Schraube(n) |
| 5 Halterung(en) | 6 Träger |

- Kraftstoffleitung(en) mit Stopfen verschließen. (1)
- Schraube(n) für Motorlager ausschrauben. (2)
- Motorlager ausbauen. (3)
- Schraube(n) für Motorhalter ausschrauben. (4)
- Motorhalter ausbauen. (5)

Benötigte Spezialwerkzeuge

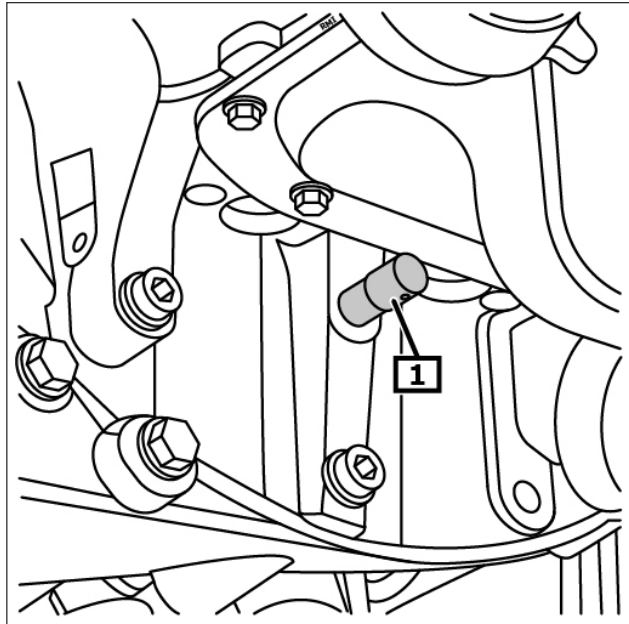
Verschlussstopfen OE (0194-T)
(siehe Abbildung 2)

Abbildung 2



- | | |
|-----------------------|-------------------------------|
| Kraftstoffleitung(en) | 2 Schraube(n) - Motorlager |
| 3 Motorlager | 4 Schraube(n) für Motorhalter |
| 5 Motorhalter | |

Abbildung 3



Blockierstift(e) für Schwungrad einsetzen. (1)
Kurbelwelle drehen, bis sich der Blockierstift durch Motorblock und Schwungrad einführen lässt.

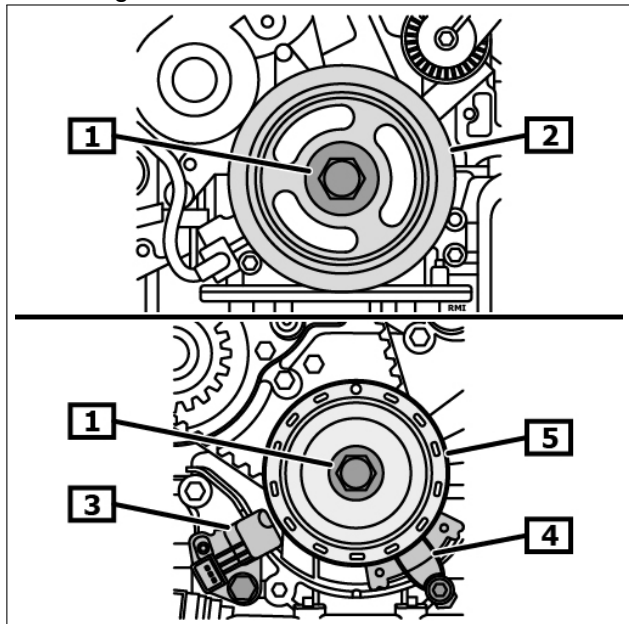
Kurbelwelle nur im Uhrzeigersinn drehen.

Benötigte Spezialwerkzeuge

Blockierstift(e) für Schwungrad (1) OE (0194-C)
(siehe Abbildung 3)

1 Blockierwerkzeug für Schwungrad

Abbildung 4



Schraube(n) für Schwingungsdämpfer ausschrauben. (1)
Kurbelwellen-Schwingungsdämpfer abbauen. (2)

Zahnriemenschutz unten ausbauen.
Zahnriemenschutz oben ausbauen.

Drehzahlsensor ausbauen. (3)
Zahnriemenführung entfernen. (4)

Schraube(n) für Schwingungsdämpfer einschrauben. (1)
(siehe Abbildung 4)

Blockierstift(e) für Schwungrad entfernen. (1)
(siehe Abbildung 3)

Hinweis(e)

Magnetspur darf nicht beschädigt sein und nicht in die Nähe einer magnetischen Quelle gebracht werden, andernfalls ist das Bauteil zu erneuern. (5)
(siehe Abbildung 4)

1 Schraube(n) für Schwingungsdämpfer
3 Drehzahlsensor
5 Sensorring für Kurbelwelle

2 Schwingungsdämpfer
4 Zahnriemenführung

Abbildung 5

Blockierstift(e) ölen. (1)(3)

Motor in Drehrichtung drehen, bis der Blockierstift für Nockenwellenrad eingesetzt werden kann. (1)

Blockierstift(e) für Nockenwelle(n)/Kurbelwelle am Hochdruckpumpenrad einsetzen. (3)

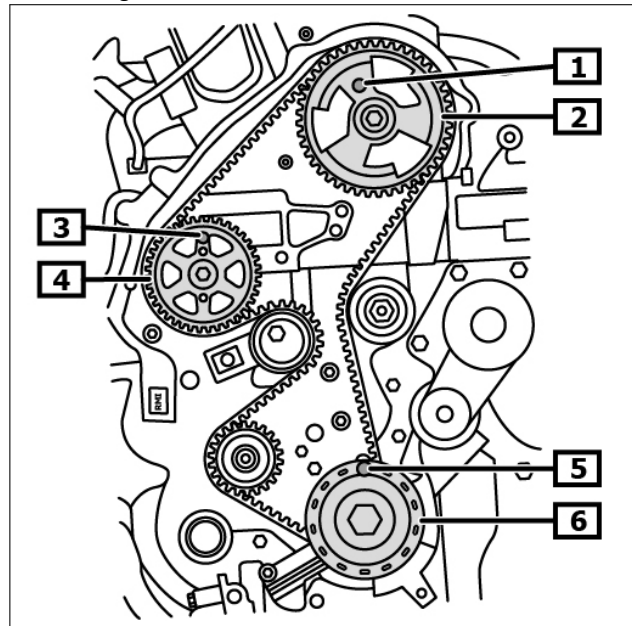
Blockierstift(e) für Nockenwelle(n)/Kurbelwelle am Sensorring der Kurbelwelle einsetzen. (5)

Benötigte Spezialwerkzeuge

Blockierstift(e) für Nockenwelle(n) (1) OE (0194-B)

Blockierstift(e) für Nockenwelle(n)/Kurbelwelle (3) OE (0194-A)

Blockierstift(e) für Nockenwelle(n)/Kurbelwelle (5) OE (0194-A)
(siehe Abbildung 5)



- | | |
|-------------------------------------------|----------------------|
| 1 Blockierstift(e) - Nockenwelle(n) | 2 Nockenwellenrad |
| 3 Blockierstift(e) für Hochdruckpumpenrad | 4 Hochdruckpumpenrad |
| 5 Blockierstift(e) für Kurbelwellenrad | 6 Kurbelwellenrad |

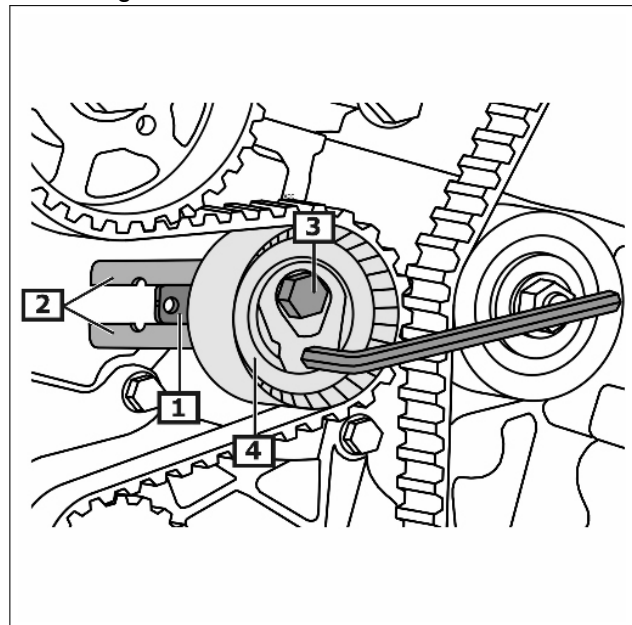
Abbildung 6

Innensechskantschlüssel in Spannrolle einsetzen.

Schraube(n) für Spannrolle lösen. (3)

Exzenter der Spannrolle mit dem Innensechskantschlüssel im Uhrzeigersinn entspannen. (4)

(siehe Abbildung 6)



- | | |
|------------------------------|------------------|
| 1 Zeiger | 2 Aussparung(en) |
| 3 Schraube(n) für Spannrolle | 4 Spannrolle |

Zahnriemen ausbauen.

Einbau

Nur vom Hersteller freigegebene Zahnriemen verwenden.

Kurbelwellen- und Nockenwellenrad dürfen bei abgenommenem Zahnriemen nicht durchgedreht werden.

Spannrolle und Umlenkrolle prüfen, gegebenenfalls ersetzen.
Kühlmittelpumpe auf Dichtigkeit und Leichtgängigkeit prüfen, ggf. ersetzen.

Zahnriemen in der Reihenfolge Kurbelwellenrad, Umlenkrolle, Nockenwellenrad, Hochdruckpumpenrad, Kühlmittelpumpenrad und Spannrolle auflegen.

Zahnriemen muss auf der Zugseite gespannt sein.

Exzenter der Spannrolle mit dem Innensechskantschlüssel gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Zeiger mittig in der Aussparung steht. (1)(2)
Schraube(n) für Spannrolle festschrauben. (3)

(siehe Abbildung 6)

Blockierstift(e) für Nockenwelle(n) entfernen. (1)
Blockierstift(e) für Hochdruckpumpenrad entfernen. (3)

Kurbelwelle 10 Umdrehungen im Uhrzeigersinn drehen.

Blockierstift(e) für Kurbelwelle einsetzen. (5)
(siehe Abbildung 5)

Motor darf nicht zurückgedreht werden, um das Fixierwerkzeug für Kurbelwelle einsetzen zu können.

Zahnriemenspannung prüfen.
Ist der Zeiger nicht in der Mitte der Aussparung, Einstellung wiederholen. (1)(2)
(siehe Abbildung 6)

Motoreinstellungen prüfen.
Prüfen, ob Blockierwerkzeug richtig eingesetzt werden kann.
Falls Fixierung nicht möglich ist, Einstellung wiederholen.

Blockierstift(e) entfernen. (1)(3)(5)
(siehe Abbildung 5)

Zahnriemenführung anbringen. (4)
Drehzahlsensor einbauen. (3)
(siehe Abbildung 4)

Motorhalter anbringen. (4)
Motorlager einbauen. (2)
(siehe Abbildung 2)

Weiterer Einbau in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus.

Aggregatieriemen auflegen.

Batterie anklemmen

Motor starten und auf Funktion prüfen.

Probefahrt durchführen.
Zahnriemenwechsel dokumentieren.

Reparatur-/Wartungsarbeiten müssen durch eine Fachkraft mit abgeschlossener Ausbildung im Kfz-Gewerbe (z. B. Kfz-Mechaniker, Kfz-Elektriker, Kfz-Mechatroniker) ausgeführt werden. Alternativ kann die Reparatur auch durch einen geschulten und erfahrenen Mechaniker durchgeführt werden.